Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE
LUZERN

Wirtschaft

Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ

IFZ Podiumsdiskussion

Aktuelles aus den Finanzmärkten; eine Einschätzung verschiedener Assetklassen

Donnerstag, 8. September 2011, 17.20 – 18.50 Uhr

FH Zentralschweiz

Aktuelles aus den Finanzmärkten – eine Einschätzung zu verschiedener Assetklassen

Die grossen Gefahren einer weltweiten Inflationierung und der daraus folgenden massiven Abwertung des Geldwertes, verunsichern viele Investoren und Vermögensverwalter. In der Podiumsdiskussion «Einschätzung zu verschiedenen Assetklassen» werden die heutigen Probleme der Weltwirtschaft erläutert und mögliche Absicherungs- und Anlagestrategien vorgeschlagen.

Thesen zur Entwicklung verschiedener Assetklassen

I. Die Anzahl Assetklassen nimmt zu; immer aussergewöhnlichere Vermögenswerte werden finanzialisiert.
II. Diversifikationseffekte bei traditionellen Assetklassen nehmen ab, insbesondere in Krisenzeiten.
III. Interpendente Risiken innerhalb unkorrelierten Assetklassen steigen.
IV. In Krisen steigt insbesondere die Korrelation vieler Assetklassen teilweise dramatisch an, das heisst erwünschte Diversifikationseffekte verringern sich und das systematische Risiko überwiegt.
V. Renditepotenziale in traditionellen Assetklassen mit passiven Strategien sind weitgehend erschöpft.
VI. Der vermehrte Einsatz von ETF und anderen passiven Anlageinstrumenten verstärken Spekulationsblaseneffekte und Fehlbewertungen.
VII. Hedge Funds nutzen eine Kombination verschiedener Instrumente der Assetklassen und sind somit keine Assetklasse, sondern eine Vielzahl von spezifischen Anlagestrategien. Der Bedeutung entsprechend sind Hedge Funds speziell aufgeführt.
VIII. Innerhalb einer Assetklasse und auch innerhalb einer Anlagestrategie gibt es eine Vielzahl von Differenzierungsmöglichkeiten (z.B. mittels direkten, indirekten und übrigen Anlageinstrumenten).
IX. Die wichtigsten Differenzierungsmöglichkeiten sind: Liquidität, Risikoprofil, Geografie, Nachhaltigkeit, Kostenstruktur und Wertsteigerungspotenzial.

Referenten

Prof. Dr. Maurice Pedergnana
Hochschule Luzern – Wirtschaft, IFZ und Geschäftsführer SECA und VRP Zugerberg Finanz AG

Dr. Stephan Kloess
Inhaber, KRE KloessRealEstate

Martin Oberholzer
Senior Sales Manager, Man

Dr. Christian Diller
Geschäftsführender Partner,
Montana Capital Partners AG

Dr. Dietmar Peetz
Senior Portfolio Manager, Director, Credit Suisse AG

Zeit und Ort

Donnerstag, 8. September 2011, 17.20 – 18.50 Uhr
am IFZ, zwei Gehminuten vom Bahnhof Zug.

Kosten

Kostenfreier Eintritt

Anmeldung bis 6. September 2011

Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ,
Grafenauweg 10, Postfach 4332, 6304 Zug
T +41 41 724 65 55, F +41 41 724 65 50
ifz@hslu.ch
www.hslu.ch/ifz

Dokumentation

Eine umfassende Dokumentation kann erworben werden.

07-2011,V.1